

original: bfa (mit fax)
 kopien : brf jac sin grn kt sru wok

berlin/DDR 10.11.1989 15.00 h

72 hhhhh

fuer bundesamt fuer auslaenderfragen
 kopie bitte an pol. abt. 1

neue reiseregeln der ddr, die oeffnung der grenze bewirkte, dass diese botschaft mit telefonanrufen ueberflutet wird. es wird nach den bedingungen gefragt, aufgrund derer wir ein einreisevisum erteilen koennen. die enttaeuschung ist jeweils riesengross, wenn u.a. das einladungsschreiben, devisennachweis etc. erwaeht werden.

ich bin der ansicht, dass es angebracht waere, die visumpflicht fuer ddr-buerger neu zu ueberdenken. dies umso mehr, als die 'cleveren' unter ihnen ohnehin den weg ueber ein unbuerokratisch und gratis gewaehrtes brd-reisedokument waehlen und demzufolge kein visum fuer die schweiz benoetigen.
 f. birrer

ambasutisse

original ging an: bfa (mit fax)
 kopie ging an: ejpd/herrn loretan

10.11.1989 17.00. -o- fz